



Code of Conduct

Verhaltenskodex

»»Wachstum und Compliance müssen Hand in Hand gehen. Nur wenn wir uns alle jederzeit regeltreu und integer verhalten, können wir als SGL Carbon nachhaltig wachsen.«

Editorial

Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,

als global tätiges Unternehmen tragen wir weltweit Verantwortung gegenüber unseren Mitarbeitern, Kunden, Geschäftspartnern, Aktionären und der Öffentlichkeit.

Zu dieser Verantwortung gehört, dass wir uns jederzeit und überall an geltende Gesetze halten, ethische Grundsätze respektieren und nachhaltig handeln. Jeder von uns hat diese Verantwortung wahrzunehmen, sowohl der Vorstand als auch die Führungskräfte und jeder einzelne Mitarbeiter.

Nachhaltiges und profitables Wachstum entlang der Zukunftsthemen Mobilität, Energie und Digitalisierung ist unser strategisches Ziel. Wir alle müssen dabei sicherstellen, dass Wachstum und Compliance Hand in Hand gehen.

Fehlverhalten kann zu erheblichem finanziellen Schaden für SGL Carbon führen, aber auch persönliche Konsequenzen für den einzelnen Mitarbeiter nach sich ziehen.

Unser Verhaltenskodex, der im Jahr 2005 zum ersten Mal erschienen ist und den wir für diese Neuauflage an verschiedenen Stellen weiter aktualisiert und ergänzt haben, setzt klare Verhaltensregeln und ethische Standards für die SGL Carbon.

Er formuliert unser Grundverständnis für ein verantwortungsbewusstes und gesetzeskonformes Verhalten und ist fest in unserer Unternehmenskultur verankert. Zusammen mit unseren drei Werten »Mit Leistung überzeugen«, »Offenheit leben« und »Impulse geben« ist der Verhaltenskodex Maßstab und Orientierung für unser aller Verhalten.

Bitte tragen Sie weiterhin dazu bei, dass wir unser Handeln jeden Tag danach ausrichten. Denn nur wenn wir uns jederzeit gesetzeskonform, integer und ethisch einwandfrei verhalten, werden wir langfristig und nachhaltig erfolgreich sein.



Dr. Jürgen Köhler im Namen des Vorstands der
SGL Carbon SE

»Compliance ist die persönliche Verantwortung eines jeden Mitarbeiters. Dazu muss jeder Mitarbeiter den Inhalt des Verhaltenskodex kennen und verstehen.«

Inhalt

Zweck und Umfang	4	Anwendungsbereiche	8	Unternehmensvermögen und Informationen	20
Warum ein Verhaltenskodex?	5	Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen	9	<ul style="list-style-type: none"> • Schutz von Unternehmensvermögen • Geschäftsgeheimnisse • Datenschutz • Informationssicherheit 	
Prinzipien und Werte	6	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsumfeld und Verhalten am Arbeitsplatz 			
Persönliche Verantwortung	7	Geschäftspartner und Dritte	10	Gesellschaftliches Engagement	22
Vermeiden von Interessenskonflikten	7	<ul style="list-style-type: none"> • Kartell- und Wettbewerbsrecht • Anti-Korruption • Internationaler Handel und Ausfuhrkontrolle • Umgang mit Behörden • Lieferanten und Nachunternehmer 		<ul style="list-style-type: none"> • Nachbarschaft und Wissenschaft • Spenden 	
		Finanzen und Kapitalmarkt	16	Einhaltung und Information	23
		<ul style="list-style-type: none"> • Finanzielle Integrität und Berichterstattung • Geldwäscheprävention • Transparenz im Kapitalmarkt • Umgang mit Insiderinformationen 		Einhaltung des Verhaltenskodex	24
				<ul style="list-style-type: none"> • Hinweisgebersystem (Whistleblowing) 	
		Umwelt, Gesundheit und Sicherheit	18	Information und Kontakt	26
		<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitssicherheit • Umweltschutz 		Empfangsbestätigung	27

Hinweis: Aus Gründen der Lesbarkeit wurde im Text teilweise nur die männliche Form gewählt, nichtsdestoweniger beziehen sich die Angaben auf Angehörige beider Geschlechter.

Zweck und Umfang

Warum ein Verhaltenskodex?

Der Verhaltenskodex unterstreicht unsere Verpflichtung zu verantwortungsvollem, rechtmäßigem Handeln und spiegelt unsere gemeinsamen Werte wider.

Als technologiebasiertes Unternehmen entwickeln wir auf Basis von Kohlenstoff Lösungen für die zukunftsbestimmenden Themen Mobilität, Energieversorgung und Digitalisierung sowie für die Bereiche Chemie und industrielle Anwendungen.

Mit unseren intelligenten, richtungsweisenden und nachhaltigen Lösungen bieten wir unseren Kunden einen weitreichenden Nutzen. Dazu gehen wir enge und zahlreiche geschäftliche Bindungen ein, um unsere Lösungen an die Herausforderungen unserer Kunden anzupassen.

Verantwortungsbewusstes und gesetzeskonformes Verhalten sind dabei Grundlage all unserer Geschäftstätigkeiten und Geschäftsverbindungen.

Unser Verhaltenskodex setzt Maßstäbe für rechtmäßiges und ethisches Verhalten im täglichen Geschäftsverkehr. Dieses Verhalten erwarten wir auch von unseren Geschäftspartnern.

Ein wesentlicher Faktor für den nachhaltigen Unternehmenserfolg der SGL Carbon ist der von Verantwortung geprägte, angemessene Umgang mit allen Personen, mit denen wir in geschäftlichen Beziehungen stehen – unseren Mitarbeitern, Kunden, Aktionären, Regierungsbehörden sowie der Öffentlichkeit.

Der Kodex trägt maßgeblich dazu bei, Vertrauen bei allen Interessensgruppen aufzubauen und zu bewahren. Er unterstreicht unsere Verpflichtung zur Einhaltung der geltenden Gesetze und gibt unseren Mitarbeitern Richtlinien für verantwortungsvolles Verhalten an die Hand.

Prinzipien und Werte

Als weltweit tätiges Unternehmen tragen wir bei der SGL Carbon globale Verantwortung.

Deshalb haben wir uns verpflichtet, die Prinzipien des UN Global Compact zu wahren, die u. a. aus der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen abgeleitet wurden.

Eine besondere Bedeutung messen wir daher dem Prinzip der Achtung und dem Schutz der Menschenrechte bei.

Die folgenden Prinzipien und Werte sind die Basis für rechtmäßiges und ethisches Verhalten, fördern die persönliche Integrität unserer Mitarbeiter und eine starke Unternehmenskultur in der SGL Carbon:

- Rechtmäßiges und ethisches Verhalten im Geschäftsverkehr unter Berücksichtigung der jeweiligen gesellschaftlichen, sozialen und kulturellen Normen.
- Loyalität gegenüber der SGL Carbon.
- Faires, höfliches und respektvolles Verhalten gegenüber allen Mitarbeitern und im Umgang miteinander.
- Fairer und ehrlicher Umgang mit Kunden und Geschäftspartnern, Aktionären, Behörden und der Öffentlichkeit.
- Professionelle und verantwortungsvolle Geschäftspraktiken.
- Verantwortungsbewusster und transparenter Umgang mit Risiken.
- Angemessene Berücksichtigung von Umweltbelangen.
- Offener und transparenter Umgang mit Konfliktsituationen.

Persönliche Verantwortung

Der Kodex gilt für die Geschäftsleitung aller Konzerngesellschaften, für das Management und alle Mitarbeiter der SGL Carbon [nachfolgend gemeinschaftlich als »SGL-Mitarbeiter« bezeichnet].

Compliance – ist die persönliche Verantwortung eines jeden Mitarbeiters. Wir alle müssen sicherstellen, dass unser Handeln mit dem Kodex und den für unseren Arbeitsbereich geltenden Gesetzen in Einklang steht. Dazu muss jeder Mitarbeiter den Inhalt des Verhaltenskodex kennen und verstehen.

Im Rahmen der Personal- und Führungsverantwortung hat jede Führungskraft eine Vorbildfunktion. Von ihr wird ein hohes Maß an ethischer und sozialer Kompetenz und Integrität erwartet.

Bei Zweifelsfragen hinsichtlich des eigenen Verhaltens oder des Verhaltens eines Anderen hat jeder SGL-Mitarbeiter kompetenten Rat einzuholen sowie potentielle Compliance-Verstöße zu melden.

Vermeiden von Interessenskonflikten

Geschäfte sind ausschließlich im besten Interesse und unter Wahrung der Loyalität gegenüber der SGL Carbon durchzuführen. Sie dürfen nicht durch private Interessen oder persönliche Beziehungen motiviert sein.

Ein Interessenkonflikt kann entstehen, wenn wir bei einem Geschäft auch persönliche Interessen haben, die die Erfüllung unserer Aufgaben und Pflichten gegenüber der SGL Carbon nach ausschließlich objektiven Maßstäben schwierig machen. Deshalb sind wir verpflichtet, einen bestehenden Interessenkonflikt oder den Anschein eines Interessenkonflikts unverzüglich unserem Vorgesetzten und/oder einem Mitglied des Compliance-Netzwerkes gegenüber offenzulegen.

Transparenz ist in einer solchen Situation oberstes Gebot, damit gemeinsam entschieden wird, welche Maßnahmen gegebenenfalls ergriffen werden müssen.

Anwendungs- bereiche

Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen

Arbeitsumfeld und Verhalten am Arbeitsplatz

Die SGL Carbon achtet die Grundrechte der Menschen weltweit. Als global agierendes Unternehmen arbeiten wir mit Mitarbeitern und Geschäftspartnern unterschiedlicher Nationalität, Kultur und Denkweise zusammen.

Wir sind dem Grundsatz der Chancengleichheit verpflichtet und halten alle entsprechenden Gesetze ein, die eine Benachteiligung insbesondere auf Grund von Alter, Rasse oder (ethnischer) Herkunft, Hautfarbe, Geschlecht, sexueller Orientierung oder Identität, Religion oder Weltanschauung sowie Behinderung verbieten.

Dieser Grundsatz gilt für alle Personalentscheidungen wie Personalauswahl und -einstellung, Beschäftigungs- und Arbeitsbedingungen, Aus- und Weiterbildung, interne Versetzungen, Beförderungen, Vergütung, Zusatzleistungen bis hin zu Disziplinarmaßnahmen.

Des Weiteren sind sexuelle Belästigung und andere Belästigungen strengstens untersagt; sie werden von der SGL Carbon in keiner Weise toleriert und entsprechend geahndet.

Die SGL Carbon fördert ein vielfältiges und integratives Arbeitsumfeld, das von Vertrauen, kontinuierlichem Lernen sowie einem offenen Austausch geprägt ist, in dem sich alle Mitarbeiter mit Respekt und Würde begegnen.

Wir bieten unseren Mitarbeitern angemessene Entlohnung und faire Arbeitsbedingungen. So lehnen wir jede Form von Zwangs- oder Kinderarbeit genauso ab wie die Behinderung rechtmäßiger Interessenvertretung.

→ Human Rights Policy

Geschäftspartner und Dritte

Kartell- und Wettbewerbsrecht

Die SGL Carbon bekennt sich zum fairen und freien Wettbewerb auf all ihren Märkten und besteht im Wettbewerb durch die Vorzüge ihrer Produkte und Serviceleistungen. Dabei halten wir uns streng an die gesetzlichen Vorschriften zur Förderung und zum Schutz des Wettbewerbs. Der Umgang mit unseren Wettbewerbern muss gesetzmäßig erfolgen.

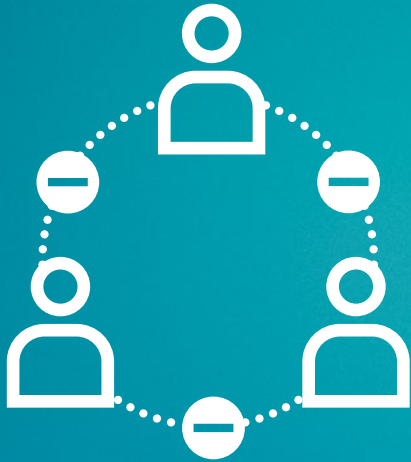
Daher treffen wir keine Absprachen – weder ausdrücklich, stillschweigend, formal oder informell – mit Wettbewerbern, um Preise oder Verkaufsbedingungen festzulegen, Märkte oder Regionen aufzuteilen, die Produktion zu beschränken oder das Ergebnis eines Ausschreibungsverfahrens zu beeinflussen.

Wir beteiligen uns nicht an verbotenen Absprachen oder Kartellen. Selbst der Anschein eines solchen Verhaltens ist zu vermeiden.

Wir tauschen uns mit Wettbewerbern nicht über vertrauliche Informationen aus, noch besprechen wir diese. Hierzu gehören Preise, Preispolitik, Verkaufs- und Leistungsbedingungen, Kosten und Gewinnmargen, Kapazitäten, Vertriebsstrategien, Vertragsgebiete, Kunden, Forschungs- und Entwicklungsvorhaben oder sonstige wettbewerbsrelevante Informationen.

Grundsätzlich treffen wir keine Vereinbarungen über Wiederverkaufspreise mit Händlern, sofern dies nicht in einzelnen Ländern erlaubt ist. Hierzu ist die Rechtsabteilung einzuschalten.

Die Vielzahl der kartellrechtlichen Bestimmungen der unterschiedlichen Rechtsordnungen, die wir als global agierendes Unternehmen zu beachten haben und die sich mit weiteren wettbewerbsbeschränkenden Handlungen und Verhaltensweisen befassen, sind sehr komplex. Daher ist jeder Mitarbeiter angehalten, stets im Voraus die Rechtsabteilung zu Rate zu ziehen, wenn eine Transaktion möglicherweise eine Wettbewerbsbeschränkung in irgendeiner Form beinhalten könnte.



Sofern ein Mitarbeiter an Sitzungen eines Industrieverbands teilnimmt, bei denen auch Wettbewerber anwesend sind, müssen die bestehenden SGL Carbon Verhaltensregeln zu Verbandstreffen und Messen beachtet werden. Sonstige Treffen mit Wettbewerbern müssen mit der Rechtsabteilung abgestimmt werden.

Die Nichtbeachtung der wettbewerbsrechtlichen Vorschriften kann zu schweren Strafen für die SGL Carbon und die beteiligten Personen führen.

Gegen Unternehmen können hohe Bußgelder verhängt werden; darüber hinaus können im Rahmen zivilrechtlicher Klagen hohe Schadensersatzzahlungen festgesetzt werden.

Die strafrechtlichen Bestimmungen in vielen Rechtsordnungen sehen hohe Geld- und Freiheitsstrafen für die verurteilten Einzelpersonen vor.

Daher ist die Einhaltung der Kartellgesetze für die SGL Carbon und seine Mitarbeiter von größter Bedeutung.

→ Global Antitrust Compliance Policy

Anti-Korruption

Die SGL Carbon fordert und fördert eine transparente und rechtmäßige Abwicklung aller Unternehmensgeschäfte und untersagt jegliche Arten von Korruption und Bestechung.

Wir versprechen und vergeben keine Zahlungen, unangemessene Geschenke oder sonstige Zuwendungen, um Mitarbeiter von Unternehmen, Behörden oder sonstige Amtsträger dazu zu verleiten, uns einen ungerechtfertigten geschäftlichen Vorteil zu verschaffen. Dies gilt unabhängig von Standort und Kultur. Jeder, der mit der SGL Carbon in Verbindung steht, hat die geltenden Gesetze gegen Bestechung und Korruption einzuhalten.

Unter Korruption versteht man jeden Missbrauch von Macht, Amt oder Ressourcen um eines persönlichen Vorteils willen.

Bestechung ist der Versuch, z. B. durch Geld, Geschenke oder Bewirtungen und Einladungen das Verhalten des Empfängers zu beeinflussen, um sich dadurch unberechtigte Vorteile zu verschaffen oder andere zu schädigen.

Die Verletzung von Antikorruptionsgesetzen kann zu kostspieligen Untersuchungen, Rufschädigung und Strafmaßnahmen für die Gesellschaft wie auch die beteiligten Personen führen. Personen, die der Korruption für schuldig befunden werden, sind Geld- und Haftstrafen ausgesetzt.

Die SGL Carbon misst den guten Beziehungen zu Kunden und Lieferanten einen hohen Stellenwert bei. Nur der gute soziale Kontakt zwischen Geschäftspartnern schafft Vertrauen und sichert langfristige Geschäftsbeziehungen.



Geschäftliche Einladungen und Geschenke sowie andere Zuwendungen, die einem Geschäftspartner gewährt oder von einem solchen empfangen werden, sind daher nicht grundsätzlich untersagt. Sie müssen vielmehr in Einklang mit unserer Richtlinie für Geschenke und Einladungen der SGL Carbon stehen und die Regeln unserer Geschäftspartner respektieren.

Dritte Personen dürfen nicht eingesetzt werden, um die Grundsätze, die in der Richtlinie für Geschenke und Einladungen festgeschrieben sind, zu umgehen. Absatzmittler müssen vor Vertragsabschluss einen entsprechenden Auswahlprozess durchführen (Business-Partner-Compliance-Prozess). Die SGL Carbon verbietet grundsätzlich die Gewährung von Beschleunigungszahlungen durch Mitarbeiter und Dritte Personen.

→ Richtlinie für Geschenke und Einladungen

Internationaler Handel und Ausfuhrkontrolle

Die SGL Carbon beachtet die internationalen Abkommen und nationalen Gesetze zur Kontrolle der internationalen Handels- und Finanzgeschäfte wie auch die Gesetze über Ein- und Ausfuhrkontrollen. Die erlassenen Richtlinien und Verfahrensanweisungen zur Exportkontrolle enthalten ausführliche Regeln, um die Einhaltung der Gesetze bei grenzüberschreitenden Transaktionen sicherzustellen. SGL-Mitarbeiter im Auslandsgeschäft müssen die hierfür geltenden Gesetze, Regelungen, Richtlinien und Verfahren kennen, verstehen und strikt befolgen.

Die Nichtbeachtung dieser Gesetze kann für die SGL Carbon zu hohen Geldstrafen sowie dem Verlust oder der Einschränkung der Ein- und Ausfuhrgenehmigungen führen. Dies kann die Geschäfte des Unternehmens nachhaltig negativ beeinflussen. Darüber hinaus haftet jeder SGL-Mitarbeiter, der gegen diese Gesetze verstößt, persönlich, was in bestimmten Fällen auch eine Freiheitsstrafe zur Folge haben kann.

Die SGL Carbon engagiert sich für das Management und die Optimierung der Sicherheit ihrer Lieferkette. Es ist erklärtes Ziel der SGL Carbon, mit ihren Geschäftspartnern als Team zusammenzuarbeiten, um die Sicherheit der Lieferkette darzustellen.

→ Global Trade Policy



Umgang mit Behörden

Die SGL Carbon ist bestrebt, mit allen Regierungs- und sonstigen Behörden ein kooperatives und von Offenheit geprägtes Verhältnis zu pflegen.

Anfragen von Behörden müssen mit den jeweils verantwortlichen Corporate-Abteilungen im Unternehmen abgestimmt werden, um eine angemessene Erteilung von Auskünften zu gewährleisten.

Jeder Mitarbeiter muss das Management und/oder Group Legal & Compliance zu Rate ziehen, bevor eine nicht-routinemäßige Anfrage beantwortet wird.

Lieferanten und Nachunternehmer

Die SGL Carbon erwartet von ihren Nachunternehmern und Lieferanten, dass sie sich gleichermaßen zu rechtmäßigem, ethischem und nachhaltigem Verhalten verpflichten.

Dazu hat die SGL Carbon einen Verhaltenskodex für Lieferanten und Nachunternehmer verpflichtend eingeführt. Wir erwarten, dass die darin enthaltenen Prinzipien im Rahmen der Geschäftsbeziehung Anwendung finden.

Dies beinhaltet auch die Einhaltung der Vorgaben für sogenannten »Konfliktmineralien«. Darunter fallen die Rohstoffe Zinn, Tantal, Gold, Wolfram und deren Derivate aus Konflikt- und Hochrisikogebieten.

Die SGL Carbon verpflichtet sich, die Verwendung von »Konfliktmineralien« in ihren Produkten und Produktionsprozessen zu vermeiden. Sofern einer der vorgenannten Rohstoffe oder deren Derivate für den Produktionsprozess notwendig ist, wird ein entsprechender Herkunftsnachweis eingeholt.

→ Verhaltenskodex für Lieferanten und Nachunternehmer

→ Conflict Minerals Policy

Finanzen und Kapitalmarkt

Finanzielle Integrität und Berichterstattung

Die SGL Carbon stellt sicher, dass die Buchführung und Rechnungslegung in Übereinstimmung mit allen anwendbaren Vorschriften und Regeln zur ordnungsmäßigen Rechnungslegung erfolgt, um so ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild des Geschäftsverlaufs, der Vermögenswerte und der finanziellen Situation des Unternehmens zu vermitteln.

Die SGL Carbon hält die einschlägigen Vorgaben für die Finanzberichterstattung ein und gewährleistet, dass die Berichterstattung vollständig, zutreffend und zeitgerecht erfolgt und allgemein verständlich ist.

Im Rahmen der öffentlichen Finanzberichterstattung und Kommunikation gilt für uns stets der Grundsatz einer fairen und an der Gleichbehandlung der Investoren orientierten Informationspolitik.

Geldwäscheprävention

Die SGL Carbon ergreift alle erforderlichen Maßnahmen, um Geldwäsche in ihrem Einflussbereich zu unterbinden.

Transparenz im Kapitalmarkt

Als börsennotiertes Unternehmen fördert die SGL Carbon SE transparente und faire Kapitalmärkte auch durch den sorgfältigen Umgang mit nicht öffentlichen Informationen des Unternehmens und der Gruppe, um deren Missbrauch und rechtswidrige Offenlegung zu vermeiden.

Die SGL Carbon SE veröffentlicht daher unternehmensbezogene kursrelevante Informationen über ihr Geschäft und neue Entwicklungen unter Berücksichtigung aller einschlägigen gesetzlichen Informations-, Offenlegungs- und Veröffentlichungspflichten.

Umgang mit Insiderinformationen

Alle SGL-Mitarbeiter haben zudem bei Transaktionen mit Finanzinstrumenten (beispielsweise dem Kauf oder Verkauf von SGL Aktien, Wandelanleihen oder Derivaten) die gesetzlichen Vorschriften für Wertpapiergeschäfte und die Grundsätze zu beachten, die in der Richtlinie zur Einhaltung kapitalmarktrechtlicher Vorschriften festgelegt sind.

SGL-Mitarbeiter, die über nicht öffentlich bekannte Informationen verfügen, die im Fall ihres öffentlichen Bekanntwerdens geeignet wären, den Kurs eines Finanzinstruments erheblich zu beeinflussen (»Insiderinformationen«), dürfen insbesondere weder Geschäfte in diesem Finanzinstrument tätigen, dieses empfehlen oder die Insiderinformationen unbefugt weitergeben.

Darüber hinaus hat die SGL Carbon für ihre Mitarbeiter sogenannte Blackout-Perioden festgesetzt. Während dieser Zeiträume, die regelmäßig vor der quartalsweisen Veröffentlichung von Finanzzahlen der SGL Carbon liegen, gelten für SGL-Mitarbeiter Handelsbeschränkungen beim Handel mit SGL Carbon Finanzinstrumenten.

Durch diese Sperrfristen soll bereits der Anschein eines Handelns von SGL-Mitarbeitern unter Ausnutzung von Informationsvorsprüngen oder gar von Insiderinformationen vermieden werden.

→ Richtlinie zur Einhaltung kapitalmarktrechtlicher Vorschriften

Umwelt, Gesundheit und Sicherheit

Arbeitssicherheit

Der Schutz von Mensch und Umwelt ist in den SGL Carbon Grundsätzen verankert. Daher ist die Einhaltung aller entsprechenden Regulierungen in Bezug auf Mitarbeiter, Produkte und Produktionsprozesse ein wichtiger Bestandteil unserer Unternehmenskultur.

Neben der Erfüllung der jeweils geltenden landesspezifischen gesetzlichen Regelungen verpflichtet sich SGL Carbon darüber hinaus, an ihren Standorten Systeme zu etablieren, zu erhalten und zu verbessern, um Exzellenz in Umweltschutz, Prozesssicherheit und Gesundheit sowie Arbeitssicherheit sicherzustellen. Hierfür steht ein weltweites EHSA (Environment Health & Safety Affairs) Netzwerk von spezialisierten und geschulten Mitarbeitern zur Verfügung.

Dabei sind alle Führungskräfte verpflichtet, ihre Arbeitsgruppen entsprechend anzuweisen, zu schulen und zu unterstützen, sowie die Ziel- und Leistungserreichung in den Bereichen Arbeitssicherheit und Umweltschutz durch entsprechende Maßnahmen sicherzustellen. Daran anknüpfend ist jeder Mitarbeiter verpflichtet jederzeit sicher zu arbeiten und die vorgegebenen Regeln & Regularien und Empfehlungen einzuhalten, um dadurch seine aktive Mitarbeit bei der Erreichung der Ziele zu gewährleisten.

Im Rahmen unserer EHSA Excellence fokussieren wir uns auf folgende Ziele:

- Keine arbeitsbezogene Verletzungen und Erkrankungen.
- Vollständige Gesetzeskonformität bei Produktionsprozessen und Produkten.
- Kontinuierliche Verbesserung bei der effektiven Nutzung von Energie und natürlichen Rohstoffen.
- Übernahme von Verantwortung für sicheres Arbeiten zu jeder Zeit.
- Einhaltung der Gesetze und internen Richtlinien und Regularien zu Arbeitssicherheit und Umweltschutz.

In Bereichen, wo es keine durch Standards geregelte Verhaltensanweisung gibt, ist der Mitarbeiter angehalten, gemäß den im Verhaltenskodex verankerten Grundsätzen eine eigene verantwortungsvolle Entscheidung zu treffen. Die nächsthöhere Führungskraft steht dem Mitarbeiter hierbei als Ansprechpartner zur Verfügung.

Umweltschutz

Im Bezug auf die Umwelt hat sich die SGL Carbon verpflichtet, mögliche negative Auswirkungen, hervorgerufen durch die Bereiche Forschung und Entwicklung, Produktion, Lagerung, Transport und Einsatz ihrer Produkte sowie bei der Verwendung von Rohstoffen, zu vermeiden bzw. zu reduzieren. Des Weiteren ist es unabdingbar, bei der Nutzung von Boden, Luft und Wasser alle Gesetze und Richtlinien der jeweiligen Behörden einzuhalten.

Die gleichen Grundsätze gelten für die Errichtung und den Betrieb von Standorten und beim Umbau bestehender Anlagen. Jegliche unrechtmäßige Freisetzung von Stoffen und Substanzen gilt es zu vermeiden.

Produktsicherheit, Emissionen, Abfall sowie die effiziente Nutzung von Rohstoffen, Energie und Wasser werden im Rahmen unternehmensinterner Überprüfungen regelmäßig kontrolliert.

Die SGL Carbon verpflichtet sich, kontinuierlich die Effizienz des Energie- und Wasserverbrauches zu verbessern, Abfallmengen zu reduzieren und damit zur Erreichung globaler Klimaschutzziele beizutragen, insbesondere zur Reduktion des CO₂-Ausstoßes.

Abfall muss gemäß den jeweiligen Landesgesetzen beseitigt werden. Sofern hierfür externe Firmen beauftragt werden, muss sichergestellt sein, dass diese die jeweiligen Umweltgesetze einhalten und den SGL Carbon Standards entsprechen.

→ Corporate EHSA Policy

Unternehmensvermögen und Informationen

Schutz von Unternehmensvermögen

Eine verantwortungsvolle Unternehmensführung setzt den Schutz des Unternehmensvermögens und seine sorgfältige und rechtmäßige Verwendung voraus. Zu unserem Unternehmensvermögen gehören neben Gebäuden, Anlagen, Lagerbeständen, Produkten, Büroausstattung und EDV-Systemen, auch immaterielle Vermögensgegenstände. Hierzu zählen u. a. Software, Patentrechte, Marken, Urheberrechte und sonstige gewerbliche Schutzrechte, vertrauliche Informationen und Know-how. Unternehmensvermögen darf nur zu betrieblichen und nicht zu privaten Zwecken genutzt werden. Insbesondere gewerbliche Schutzrechte, Geschäftsgeheimnisse und sonstige vertrauliche Unternehmensinformationen müssen vor unerlaubter Weitergabe geschützt werden.

Geschäftsgeheimnisse

SGL-Mitarbeiter, die vertrauliche Informationen oder Geschäftsgeheimnisse der SGL Carbon oder von unseren Geschäftspartnern erhalten haben oder über solche Kenntnis erlangen, dürfen diese Informationen nicht an Dritte (einschließlich Familienmitglieder, Freunde und Bekannte) weitergeben oder diese Informationen für andere als betriebliche Zwecke verwenden.



Datenschutz

Die SGL Carbon hält sich strikt an die Gesetze zum Schutz und zur Sicherheit personenbezogener Daten. Hierzu zählen persönliche Daten wie z. B. das Geburtsdatum, die postalische Anschrift, sowie Informationen zu Familie, Finanzen, Gesundheit oder Ähnlichem.

Der Schutz der Privatsphäre bei der Verwendung personenbezogener Daten sowie die Sicherheit aller Geschäftsdaten ist unter Berücksichtigung geltender gesetzlicher Anforderungen in allen Geschäftsprozessen zu gewährleisten.

Wir achten sorgfältig darauf, personenbezogene Daten weder innerhalb noch außerhalb des Unternehmens offenzulegen, es sei denn, wir sind gesetzlich dazu befugt und es besteht eine entsprechende legitime geschäftsbezogene Notwendigkeit.

Der Umgang mit personenbezogenen Daten ist auf bestimmte, festgelegte und eindeutige Zwecke zu beschränken und hat im Einklang mit den anwendbaren Datenschutzgesetzen zu erfolgen.

Informationssicherheit

Im Zeitalter der Digitalisierung sind Daten zum Wirtschaftsgut geworden.

Auch wir vertrauen darauf, dass unsere sensiblen Informationen nicht unbefugt weitergegeben, verändert oder zerstört werden. Dabei ist es unerheblich, ob die Informationen aus der Produktion, Forschung, dem Engineering oder der Personalabteilung stammen. Angemessener Schutz von Informationen funktioniert nur dann, wenn jeder Einzelne verantwortungsvoll und sicher mit Daten und damit mit dem Wissen der SGL Carbon umgeht.

Unterstützt von Informationssicherheits-Richtlinien auf der einen Seite und technischen Vorkehrungen auf der anderen, ist es die Aufgabe jedes Einzelnen in seiner täglichen Arbeit, sensible SGL Carbon Daten – und damit Unternehmenswerte – zu schützen und sensibilisiert für mögliche Gefahren zu sein.

Die SGL Carbon verpflichtet daher jeden Mitarbeiter, mit den ihm zugänglichen Informationen sicher umzugehen. Bei Verdacht eines potentiellen Angriffs oder unsicheren Verhaltens ist dies umgehend an die Abteilung Information Security zu melden.

→ Information Security Policies

Gesellschaftliches Engagement

Nachbarschaft und Wissenschaft

Als weltweit operierendes Unternehmen ist die SGL Carbon in verschiedenen Ländern mit unterschiedlichen Kulturen tätig und versteht sich als verantwortungsbewusstes Mitglied der Gesellschaft. Dies spiegelt sich sowohl in der traditionell engen Verbundenheit mit den Regionen rund um die Produktionsstandorte als auch in den vielfältigen Kooperationen und Initiativen in Wissenschaft, Forschung und Industrie wider.

Soziale Verantwortung und nachhaltige Entwicklung sind wichtige Voraussetzungen für den Unternehmenserfolg. Die SGL Carbon steht für eine effiziente Nutzung von Ressourcen und für die Entwicklung von neuen Produkten und Herstellungstechnologien, die natürliche Ressourcen wahren und damit die Umwelt schonen.

Spenden

Es werden keine Spenden an politische Parteien, einzelne Mandatsträger oder an Kandidaten für politische Ämter geleistet.

→ Sponsoring and Social Spend Policy

Einhaltung und Information

Einhaltung des Verhaltenskodex

Hinweisgebersystem [Whistleblowing]

Compliance ist die persönliche Verantwortung eines jeden Mitarbeiters. Dazu muss jeder Mitarbeiter den Inhalt des Verhaltenskodex kennen und verstehen.

Von den Führungskräften wird erwartet, dass sie durch ihr persönliches Verhalten ihre Vorbildfunktion bei der Umsetzung der Grundsätze des Verhaltenskodex wahrnehmen, ihre Mitarbeiter entsprechend führen und eine Arbeitsumgebung schaffen, die die Einhaltung des Kodex unterstützt.

Es liegt in der Verantwortung des Vorstands, eine Unternehmensorganisation zu schaffen, die die Umsetzung und Einhaltung des Verhaltenskodex sicherstellt und die im Kodex verkörperten Werte fördert.

Die SGL Carbon duldet keine Verletzung der geltenden Gesetze oder dieses Kodex. Bei Nichteinhaltung drohen disziplinarische Maßnahmen bis hin zur Kündigung.

Die SGL Carbon fördert eine Unternehmenskultur, in der Themen der Integrität offen angesprochen werden können. Bei Fragen zu angemessenem ethischen Verhalten oder bei Zweifeln hinsichtlich der Einhaltung von Regeln und Verhaltensgrundsätzen werden SGL-Mitarbeiter ausdrücklich ermutigt, Rat einzuholen.

Dazu stehen ihre Vorgesetzten, die Compliance Abteilung oder ein Mitglied des Compliance-Netzwerkes zur Verfügung. SGL-Mitarbeiter werden darin bestärkt und dazu angehalten, mögliche Verletzungen des Verhaltenskodex mitzuteilen. Zuständig ist im Regelfall der Vorgesetzte oder der lokale Compliance-Verantwortliche.

SGL-Mitarbeiter, die einen Verstoß gegen die Compliance-Richtlinien nicht ihrem Vorgesetzten oder dem lokalen Compliance-Verantwortlichen melden wollen, können das vertrauliche Hinweisgebersystem [Whistleblowing] nutzen. Dies soll die Mitteilung eines möglichen Fehlverhaltens oder Verstoßes erleichtern.

Die SGL-Mitarbeiter sollen sich in solchen Fällen an die Compliance-Abteilung wenden oder an die E-Mail-Adresse, die auch anonyme Meldungen zulässt: confidential-compliance@sglcarbon.com

SGL Carbon duldet keine Sanktionen, Benachteiligungen oder Diskriminierungen eines SGL-Mitarbeiters, der in gutem Glauben einen Compliance-Vorfall meldet. Dem Mitarbeiter wird eine vertrauliche Behandlung zugesichert.

→ Richtlinie zum Hinweisgebersystem [Whistleblower Policy]



»Zwischen richtig und falsch gibt es im Job viele Grautöne. Unser Verhaltenskodex und wir, das Group Compliance Team, helfen Ihnen das Richtige zu tun.«

Group Compliance Team

Kerstin Ahrend, Head of Group Compliance

Dr. Stephan Bühler, Chief Compliance Officer

Andrea Krönung, Senior Compliance Officer

Information und Kontakt

Der vorliegende Verhaltenskodex beschreibt die wichtigsten Bereiche von Compliance-relevanten Geschäftsaktivitäten und legt die wesentlichen Grundsätze zur Einhaltung der geltenden Gesetze und von ethischem Verhalten fest.

Der Kodex kann aber nicht alle Fragen und Bereiche abdecken.

Die Compliance-Intranetseite der SGL Carbon bietet zusätzliche Informationen, einschließlich des globalen SGL Carbon Compliance-Netzwerkes mit Kontaktdaten, den einschlägigen Richtlinien des Unternehmens, häufig gestellten Fragen, Schulungsmaterial sowie weiteren hilfreichen Unterlagen.

Auf der Compliance-Intranetseite ist auch die jeweils gültige Fassung des Verhaltenskodex veröffentlicht.

Empfangsbestätigung

Hiermit bestätige ich, dass ich meine persönliche Kopie des Verhaltenskodex der SGL Carbon in der Fassung vom 1. Januar 2018 erhalten habe.

Ich erkenne an, dass ich verantwortlich bin, die im Verhaltenskodex festgelegten Grundsätze zu kennen und diese einzuhalten.

Ort, Datum:

Gesellschaft:

Name in Druckbuchstaben:

Unterschrift:



Bitte an Ihre Personalabteilung zurücksenden.

SGL Carbon SE
Group Compliance
Söhnleinstraße 8
65201 Wiesbaden/Germany

compliance@sglcarbon.com

02 2018 E Printed in Germany